

Bleed Through Repaired Document
Plastic Covered Document

- Haushaltungsschulen:**
- 1. A B C-Strasse 41
 - 2. Ahrensburgerstr. 58
 - 3. Alsenstr. 21
 - 4. Alsterdorferstr. 39
 - 5. Ausselagerweg 13
 - 6. Brackmann 14
 - 7. Burgstr. 35
 - 8. Elbbeckstr. 37
 - 9. Erlenstr. 23
 - 10. von Esenstr. 54
 - 11. Finkenw. Aueschule
 - 12. Forsmannstr. 32/34
 - 13. Hasselbrookstr. 61
 - 14. B. d. Hauptfeuerw. 1
 - 15. Heussweg 65
 - 16. Hohestr. 31
 - 17. Hohewald 16
 - 18. Holtenauwall 16
 - 19. Humboldtstr. 61
 - 20. Humboldtstr. 89
 - 21. Humboldtstr. 99
 - 22. Lönaustr. 18
 - 23. Ludwigstr. 7
 - 24. Lutterothstr. 50
 - 25. Marckmannstr. 99
 - 26. Meerdesstr. 20/23
 - 27. Rathemühlendamm 39
 - 28. Regineustr. 61a
 - 29. Rellingstr. 13
 - 30. Rihensweg 6
 - 31. Ribenkamp 50
 - 32. Schleiendstr. 9
 - 33. Schwenckestr. 98
 - 34. Seltnerstr. 42
 - 35. Sorbenstr. 13
 - 36. Tieloh-Süd
 - 37. Langenhorn, Stedlung am Heerskamp 1
 - 38. Wendenstr. 164

Schulferien für die der Landesunterrichtsbehörde unterstellten Staatsschulen 1934.
(siehe am Schluss des Inhaltsverzeichnisses am Anfang des ersten Bandes).

Halböffentliche Schulen.

Amalie Sieveking-Schule (Stiftskirchenschule)
Hirtstr. 17, ☎ 25 48 87, neinklasse höhere Mädchenschule, Grundschulklassen für Knaben und Mädchen; Stfztr. 47, ☎ 24 99 96 N 1, Vorsteherin: Oberlehrerin M. Heintze

St. Anskar-Schule,
Geeststr. 30, Grundschule für Knaben und Mädchen, höhere Mädchenschule (mittlere Reife), Hausfrauenklasse. Vorsteherin: Charlotte Gündelach, studienrätin. Sprechst. im Sommer 11-12, im Winter 12-1 Uhr, ☎ 22 57 20.

Elise Averdick-Schule der Freien ev. luth. Bekenntniskirche zu St. Anskar in Hamburg
(Wartenau 11/16)

Die Elise Averdick-Schule der Freien evang. luth. Bekenntniskirche zu St. Anskar in Hamburg (staatlich anerkannt) umfasst: 1. eine Grundschule (1-4), 2. eine Mädchen-Realschule (5-10. Schuljahr), 3. eine Deutsche Oberschule. Das Kuratorium der Schule besteht aus: Pastor Gläse, Vors.; W. Amstink, Kassenführer; Pastor Hahn; Landgerichtsdirektor Schröder; Frau W. Amstink; Kassenführer; Frau H. v. Schröder; Frau L. Boger; Fr. J. Dietz; Direktorin der Schule. Die Direktorin ist Montag, Mittwoch, Freitag, im Sommer von 12-1 Uhr, im Winter von 1-2 Uhr zu sprechen. Bzhe: Deutsche Bk. u. Dis.-Ges., Abt. Hohenfelde, Pöck-Hamburg Nr. 49166, ☎ 22 44 32 N 1.

Mädchenschule der Deutsch-israelitischen Gemeinde (Volks- u. Realschule)

Carolinenstr. 35 und Johnsallee 33. Vorsitzender des Schulvorstandes: Hebr. Levy, Schulleiter: Direktor Dr. Jonas; Sprechst.: Mont. u. Mittw. 12-1, Schulhs. Johnsallee 33, Dienst. u. Donnerst. 11-12, Schulhs. Carolinenstr. 35

Die Schule des Paulsenstifts,
Bilaustrasse Nr. 20, ☎ 24 55 26, ist eine Oberschule für Mädchen, hat eine einjährige Frauenschule und eine Grundschule. Das Schulgeld ist RM 27 - monatlich; es wird nach dem Einkommen der Eltern ermässigt für gute Schülerinnen. Mit der Schule ist die Ferienstiftungs-Gesellschaft am Timendorfer Strand verbunden. Die Direktorin H. Glinzer ist von 11-12 Uhr (im Sommer ab 10-11 Uhr) ausser Mi. u. Sonn. in der Schule zu sprechen. Bankkonto: Deutsche Bank u. Dis.-Ges. Filiale Hamburg, Pöck-Hamburg 40898.

Schulen der Römisch-Katholischen Gemeinde.

1. Katholische Realschule (seit 1913 prüfungsberechtig), Gymnasium und Vorschule unter Leitung von Dr. Heinr. Timpe. Ausser ihm unterrichten an der Anstalt 20 Lehrpersonen. Anmeldung von Schülern Holzdam 15 während der Sprechst. im Sommer von 8-8 1/2, im Winter von 9-9 1/2 Uhr; 2. Mädchen Realschule Klopstockstr. 39. Das nach den Plänen von Puls & Richter, Hamburg, errichtete neue Schulgebäude wurde am 7. August 1931 eröffnet. Die Schule wird von Schwestern des Ordens der Ursulinerinnen (gestiftet 1557) geleitet. Anmeldungen an die Leiterin Schwester M. Pankratia. 3. Gemeindeschule (Volkschule) für Knaben und Mädchen. 8. Gemeindeschule (Volkschule) für Knaben und Mädchen. 9. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 10. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 11. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 12. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 13. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 14. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 15. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 16. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 17. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 18. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 19. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 20. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 21. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 22. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 23. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 24. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 25. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 26. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 27. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 28. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 29. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 30. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 31. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 32. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 33. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 34. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 35. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 36. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 37. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 38. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 39. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 40. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 41. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 42. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 43. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 44. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 45. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 46. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 47. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 48. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 49. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 50. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 51. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 52. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 53. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 54. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 55. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 56. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 57. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 58. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 59. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 60. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 61. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 62. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 63. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 64. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 65. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 66. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 67. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 68. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 69. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 70. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 71. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 72. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 73. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 74. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 75. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 76. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 77. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 78. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 79. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 80. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 81. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 82. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 83. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 84. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 85. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 86. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 87. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 88. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 89. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 90. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 91. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 92. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 93. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 94. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 95. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 96. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 97. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 98. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 99. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen. 100. Gemeindeschule für Knaben und Mädchen.

Talmud Tora Schule
(Grindelhof 30)
Vorsitzender des Schulvorstandes (Sekretariat Grindelhof 30) Dr. jur. Hermann Samson. Direktor: Arthur Spier.

Wetken'sche Stiftungsschule,
Wetkenstrasse 4, Direktor: Heinrich Beckeborg

Wichern-Schule
(Gegründet 1833 von Joh. Hinr. Wichern)
Die Wichernschule ist eine prüfungsberechtigte, staatlich anerkannte Oberschule mit einem Realgymnasium und einem Gymnasialzweig, einer Volksschule, einer Grundschule und einem besonders ausgebauten Kursunterricht. Der Schule ist ein Internat und ein Tagesheim angeschlossen. Sie liegt in einem ausgedehnten Park. Direktor: Ackermann.

Privatschulen.

1. Knabenschulen.

Bertram-Schule (Grundschule für Knaben mit Aufbauklassen) Harvestluderweg 65-67
Knabenvorschule (vorm. Dr. Bieber), Besenbinderhof 29, II, Leiterin: Frau Ch. Mathews
Knabenvorschule J. P. A. Borbis, Jordanstr. 30
Knabenvorschule von Fr. C. Lehmann, Heiligwigstr. 46
Knabenvorschule von Fr. A. M. Mosengel, Papenstr. 79
Knabenvorschule von Frau J. Ch. O. Schmidt, Ellenau 44
Knabenvorschule von H. M. G. u. Fr. Clara Theodora Jungfrauenthal 18 Unger'sche Knabenvorschule, Bismarckstr. 131, Leiterin: Fr. S. Detmer, Sprechst.: I. So. 12-1, I. Wi. 1-2 Uhr außer Sbd.
Vorschule für Knaben und Mädchen Gustav Hoffmann, Petkumstr. 7-9
Wahnau-Knabenvorschule, Hochallee 16

Die Wahnau-Schule. Prüfungsberechtigte private Knabenrealschule und Grundschule (Vorschule), neue Rabenstr. 14-15 (gegenüber Dammtorbahnhof), Fernspr. 44 33 75, ist eine private Knabenschule die im Jahre 1879 von Dr. Theodor Wahnau gegründet, bzw. aus den von ihm übernommenen Billaschen und Gosewischen Schulen aufgebaut wurde. Seit dem Tode von Dr. Wahnau im Jahre 1916 steht die Schule im Eigentum seiner Witwe. Die wirtschaftliche Leitung liegt seit 1922 in Händen der Wahnau-Schule 9, m. b. H., deren leitender Geschäftsführer Rechtsanwalt Dr. Halben ist. Die pädagogische Leitung wird seit Jahren Direktor Dr. Kohlmann. Die Wahnau-Schule verleiht im Silvernehmen mit der hamburgischen Landesunterrichtsbehörde ein amtlich bescheinigtes und staatlich anerkanntes Zeugnis der Reife für die Obersekunda einer Oberschule. Mit der Realschule ist eine Vorschule (Grundschule) verbunden, in der die Schüler für die Sexta der Wahnau-Realschule oder für die Ausleisprüfung aller höheren Staatschulen vorbereitet werden (auch für ein Gymnasium oder Realgymnasium). In die Sexta der Wahnau-Schule können ausser den eigenen Vorschülern auch Schüler aller anderen Grundschulen und Vorschulen ohne die sonst übliche Ausleisprüfung aufgenommen werden.

Knabenvorschule von Frau J. A. J. E. Berkan, Bergedorf, Reinbeckerweg 24

2. Mädchenschulen.

Mädchen-Realschule u. Realgymnasium I. E. von Fr. E. D. E. Berbling, Tesdorferstr. 16
Höhere Mädchenschule von de Fauquemont und A. Lühring, Eppendorferlandstr. 57 und 59

Firgau-Realschule für Mädchen, Direktorin: Frau H. Mosengel, Sierlachstrasse 58

Helwig-Schule (Realgymnasium und Realschule für Mädchen) von Fr. Emma Kreßler und Fr. E. D. C. Fiercke, Isstr. 146

Anna Kraut-Schule, Annenstr. 13-15, Vorst. A. Gevert u. G. Clausen.
Höhere Mädchenschule mit Knabenvorschule von Fr. Melanie Lüdgers (vorm. Johanna Schröder), gegr. 1903, Zeugnis der mittleren Reife, Uhlenhorstweg 34

Höhere Mädchenschule von Erna Luetsgna, Vorschule für Knaben, Osterstr. 76-78, Zeugnis der mittleren Reife, Sprechstunden an den Schultagen von 10-11 Uhr

Lutherschule (Verband Evangelischer Elternschaften o. V.). Vorsteherinnen: M. G. A. Gschiff und H. Schuback, Peterskampweg 23

Milberg-Realschule für Mädchen, Vorsteherin: Fr. B. L. Schmalfeldt, Klopstockstr. 17

Realschule und Realgymnasium für Mädchen, Grammannweg 47, Direktion: Frau M. Mittell und Frau M. Redlich

Realschule für Mädchen „Pechner“, Leiterin: Fr. Ella Müller, v. d. Tannstr. 3-5

Mädchen-Realschule von Frau L. Predohl, Hofweg 88
Höhere Mädchenschule von Frau M. Stoffert, Wagnerstr. 35

Realschule für Mädchen von Fr. Ria Wirth (Lehranstalt mit eigener Prüfungsberechtigung für Obersekunda), Mittelweg 90, ☎ 55 93 66

Siehe auch im I. Band, Abschnitt I und III, sowie Inhaltsverzeichnis.

Berufsschulen.

Die einzelnen Berufsschulen sind auch im Abschnitt I (siehe Inh.-Verzeichnis) aufgeführt.

Sonstige Einrichtungen.

a) Staatliches Prüfungsamt für Kurzschrift, Handelsschulen, am Lämmermarkt, ☎ 24 13 81

b) Elektr. Prüfamt, Technische Staatslehranstalten, Lübeckerthor 24, Vorst.: komm. Schulrat Prof. Voege, ☎ 24 88 47

c) Gewerbekundliches Institut Bornplatz 2, Geschäftsführer Hans Kress, Sprechzeit: Mittw. 16-18 Uhr, Donnerst. 11-12 Uhr

Programme, Stundenpläne usw. werden in den betreffenden Schulen ausgegeben.

Allgemeine Berufsschulen für die weibl. Jugend.

Zum Besuche der Allgemeinen Berufsschulen für die weibliche Jugend sind alle schulentlassenen, im hamburgischen Staatsgebiet wohnenden oder arbeitenden jugendlichen Mädchen verpflichtet, die Hausangestellte, gewerbliche Arbeiterinnen oder beruflos sind. Diese Verpflichtung besteht drei Jahre nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht.

Zur Anmeldung sind sowohl die Eltern wie die Arbeitgeber verpflichtet.

Hauswirtschaftliche Jahreskurse.

Die Kurse, in denen vorwiegend praktisch gearbeitet wird, umfassen 33 Wochenstunden, die sich auf 8 Std. Nadelarbeit, 13 Std. Kochen und Hauswirtschaft, 2 Std. Gesundheitslehre, 2 Std. Wirtschafts- und Gesellschaftskunde, 1 Std. Übungen im Schriftverkehr, 2 Std. Kulturkunde, 2 Std. praktische Erziehungslehre und Beschäftigung mit Kindern, 1 Std. Gesang u. 2 Std. Leibübungen verteilen.

Bei der Aufnahme sind R.-M. S.-Gebühren zu zahlen, während das Schulgeld auf Grund eines Fragebogens nach den wirtschaftlichen Verhältnissen durch die Landesschulbehörde festgesetzt wird. Während des Schulbesuches ist für hergestelltes und verzehrtes Mittagessen ein Beitrag zu leisten.

Hauswirtschaftliche Abendkurse für erwerbstätige Mädchen.

Die Kurse erstrecken sich entweder auf Kochen oder auf Nähen und Umändern und werden abgehalten Ausschlägerweg 16/18, Weidenstieg 29, Schrammweg 94 und Uferstr. 10. Kursdauer 1 Jahr, Beginn April und Oktober, zweimal wöchentlich von 6-9 Uhr abends. Es wird ein Schulgeld und ein Beitrag für das zu verzehrende Essen erhoben.